



Waldstein

Blättla

MITTEILUNGEN – BERICHTE – ANZEIGEN

Amtsblatt des Markts Sparneck, der Gemeinde Weißdorf, der Verwaltungsgemeinschaft Sparneck
und des Schulverbands Weißdorf-Sparneck

Jahrgang II

30. Juli 2022

07/2022



■ Bevölkerungsstand

Am Stichtag 30.06.2022 lautet der Bevölkerungsstand des **Marktes Sparneck**:

		(Vergleich: 31.05.2022)
Gesamteinwohnerzahl:	1696	1694
Davon		
Hauptwohnsitze:	1585	1584
Nebenwohnsitze:	111	110

Am Stichtag 30.06.2022 lautet der Bevölkerungsstand der **Gemeinde Weißdorf**:

		(Vergleich: 31.05.2022)
Gesamteinwohnerzahl:	1256	1254
Davon		
Hauptwohnsitze:	1185	1182
Nebenwohnsitze:	71	72

■ Mitteilung

Termine Gemeinderatssitzungen

Die nächste Sitzung des Marktgemeinderates Sparneck findet voraussichtlich am **16. September 2022** um 19 Uhr im Sitzungssaal statt.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates Weißdorf findet voraussichtlich am **08. September 2022** um 19.30 Uhr im Sitzungssaal statt.

■ Aus dem Fundbüro

Fundsachen

Beim Fundamt im Rathaus in Sparneck wurden folgende Fundsachen abgegeben:

- I Sonnenbrille
- I Mädchen-Sonnenhut
- I Sweatpullover
- I Kuchenteller
- I Tortenring
- I Damenring

Fundgegenstände können von den rechtmäßigen Eigentümern während der allgemeinen Dienststunden abgeholt werden.

■ Amtliche Bekanntmachung

Grundsteuer, Gewerbesteuer, Wasser- und Abwassergebühren: 3. Vierteljahr 2022

Es wird gebeten, die am **15. August 2022** zur Zahlung fälligen

Grundsteuern, Gewerbesteuern, Wasser- und Abwassergebühren,

soweit diese noch nicht im Abbuchungsverfahren erhoben werden, fristgerecht auf eines der folgenden Konten der Marktgemeinde Sparneck zu überweisen:

Für die der Marktgemeinde Sparneck

Raiffeisenbank Hochfranken West eG:

IBAN: DE46 7706 9870 0007 4109 72 BIC: GENODEFISZF

Sparkasse Hochfranken:

IBAN: DE85 7805 0000 0190 2104 35 BIC: BYLADEMIHOF

Für die Gemeinde Weißdorf

Sparkasse Hochfranken:

IBAN: DE17 7805 0000 0220 0898 90, BIC: BYLADEMIHOF

VR-Bank Hof:

IBAN: DE39 7806 0896 0001 9101 91, BIC: GENODEFIHOI

Bei Zahlungsverzug müssen Säumniszuschläge in Höhe von 1% des rückständigen Steuerbetrages für jeden angefangenen Monat sowie Mahngebühren berechnet werden. Kosten für Rücklastschriften durch aufgelöste Konten gehen zu Lasten des Zahlungspflichtigen und werden weiter verrechnet.

■ Aus den Rathäusern

Betrieb von Rasenmähern

Nach den Bestimmungen der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung dürfen Rasenmäher an **Werktagen** nur noch in der Zeit von

07.00 – 20.00 Uhr

betrieben werden. Der Betrieb von Rasenmähern an Sonn- und Feiertagen ist nicht erlaubt.

■ Amtliche Bekanntmachung

Wasserrecht; Niedrigwassersituation -

Wasserentnahmen - Gemein- und Anliegergebrauch

Wasserentnahmen aus Oberflächengewässern (Flüsse, Bäche, Gräben, Seen und Teiche) haben gesetzliche Grenzen – beim Gartengießen und Bewässern auch an den Gewässerschutz denken!

Im Hinblick auf den extrem trockenen Sommer sind – trotz der jüngsten Regenfälle – nach wie vor unzulässige Wasserentnahmen aus Oberflächengewässern, insbesondere zu Bewässerungszwecken bzw. zum Gartengießen, zu erwarten.

Es gilt zu berücksichtigen, dass die in den Gewässern lebenden Tiere und Pflanzen, die ohne Wasser nicht überleben können, vom Austrocknen bedroht sind. Insbesondere bei der Wasserentnahme aus kleinen Bächen und Gräben ist schnell die Grenze überschritten, bei der für die Lebewesen im oder am Gewässer nichts mehr übrigbleibt und dadurch große Schäden angerichtet werden.

Das Landratsamt weist deshalb im Interesse des Gewässerschutzes auf die bestehende Rechtslage hin:

Das Entnehmen von Wasser aus oberirdischen Gewässern (Flüsse, Bäche, Gräben, Seen und Teiche) bedarf nach den geltenden gesetzlichen Bestimmungen grundsätzlich einer **wasserrechtlichen Gestattung**, die **vorher** beim Landratsamt zu beantragen ist (vgl. § 9 Abs. 1 Nr. 1, § 8 Abs. 1 des Wasserhaushaltsgesetzes – WHG).

Ausnahmen von dieser generellen Erlaubnispflicht bestehen **nur in engen Grenzen**, das heißt nur dann, wenn die Wasserentnahme **noch unter den sogenannten Gemeingebrauch bzw. den Eigentümer- oder Anliegergebrauch am Gewässer** fällt.

1. Gemeingebrauch

Der Gemeinverbrauch steht grundsätzlich jedermann zu. Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, dass die erlaubnisfreie Wasserentnahme **nur durch Schöpfen mit Handgefäßen** (also nur in geringen Mengen) erfolgen darf (vgl. Art. 18 Abs. 1 Bayerisches Wassergesetz – BayWG).

Eine **Entnahme mittels Entnahmeleitung mit oder ohne Pumpe** ist im Rahmen des Gemeingebrauchs lediglich aus Flüssen mit größerer Wasserführung und **auch dort nur in geringen Mengen für das Tränken von Vieh und den häuslichen Bedarf der Landwirtschaft** möglich, eine **Feldbewässerung (außerhalb der Hofstätte)** scheidet jedoch aus.

2. Eigentümer- und Anliegergebrauch

Im Rahmen des Eigentümergebrauchs an einem oberirdischen Gewässer (vgl. § 26 WHG) darf Wasser für den eigenen (auch landwirtschaftlichen) Bedarf nur dann entnommen werden, wenn dadurch keine nachteiligen Veränderungen der Eigenschaften des Wassers, keine wesentliche Verminderung der Wasserführung, keine andere Beeinträchtigung des Wasserhaushaltes und keine Beeinträchtigung (d. h. tatsächliche und spürbare Behinderung) anderer (z. B. Inhaber von Rechten und Befugnissen, Gemeingebrauchs- und andere Anliegergebrauchsausübende) zu erwarten ist.

Bei anhaltender Trockenheit – wie in diesem Sommer – und entsprechend niedrigen Wasserständen haben jedoch **bereits geringfügige Wasserentnahmen nachteilige Auswirkungen auf die Gewässerökologie v. a. in den kleineren Gewässern (Fischsterben, trockenes Bachbett)**, so dass die **Wasserentnahme nicht mehr vom Eigentümer- bzw. Anliegergebrauch gedeckt ist**.

Diese Einschränkungen gelten im vollen Umfang auch für den Anliegergebrauch. (Anlieger = Eigentümer der an oberirdischen Gewässer angrenzenden Grundstücke und die zur Nutzung der Grundstücke Berechtigten).

Ein Anliegergebrauch an Bundeswasserstraßen oder sonstigen Gewässern, die schiffbar oder künstlich errichtet sind, ist grundsätzlich ausgeschlossen.

Weiterhin sind Einbauten jeder Art im Gewässer, die zum Zwecke des Aufstauens ohne vorherige Gestattung errichtet wurden, in jedem Falle unerlaubt und müssen beseitigt werden.

Das Landratsamt bittet daher um größte Zurückhaltung bei der Wasserentnahme in und nach der sommerlichen Trockenperiode. Insbesondere ist die Wasserentnahme bei Niedrigwasser in jedem Fall einzustellen. Mit verstärkten Kontrollen ist zu rechnen.

Verstöße gegen die wasserrechtlichen Vorschriften können als Ordnungswidrigkeiten mit empfindlichen Bußgeldern geahndet werden. Darüber hinaus müsste das Landratsamt zum Schutze des Wasserhaushalts kostenpflichtige Anordnungen erlassen und Zwangsgelder androhen.

Ein solches Vorgehen sollte sich jedoch im Interesse aller Beteiligten vermeiden lassen.

Ende des amtlichen Teils



Als kleine Steuerkanzlei in Sparneck pflegen wir **seit mehr als dreißig Jahren** ein sehr persönliches Verhältnis zu unseren Mandanten.

Wir suchen einen

STEUERFACHANGESTELLTEN m/w/d
mit guten DATEV-Kenntnissen in Vollzeit



Wir sind flexibel – auch Bewerber mit guten Buchhaltungskenntnissen haben eine Chance.

Wir sind unkompliziert – bei uns ist auch Teilzeitbeschäftigung (eventuell teilweise im Homeoffice) möglich.

...und einen Auszubildenden zum

STEUERFACHANGESTELLTEN m/w/d
für den 1. September 2022

Senden Sie Ihre Bewerbung an: doehla@t-online.de
Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

MARGIT DÖHLA Steuerberater | Vereidigter Buchprüfer
Münchberger Straße 19 | 95234 Sparneck | 09251/6842

■ I. FC Waldstein

Neuer Kurs: Sommerbody – August special

Last minute beach body – Figurformung –

Kraft- und Ausdauertraining

Wann? Im August, mind. 3 bis 4 Kurse pro Woche

Wo? In Weißdorf Indoor und Outdoor
(je nach Wetterlage)

Wer? Kurse eignen sich für Neueinsteiger
und Fortgeschrittene

Kosten? 40,- € für Mitglieder /

55,- € für Nichtmitglieder

Weitere Infos? icm_sports_events@icloud.com
oder Whatsapp 0160 96473925

Duschmöglichkeiten vorhanden.

Teilnehmerzahl ist auf 10 Teilnehmer begrenzt.



Lisa Pechmann, Trainerin
Zumba & Jumping

■ Aus dem Gemeinderat

Aus der öffentlichen Sitzung des Marktgemeinderats Sparneck vom Mittwoch, 6. Juli

Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses in Germersreuth

Der Bauherr beabsichtigt den Neubau eines Einfamilienwohnhauses in Holzständerbauweise mit Carport auf den Grundstücken FINrn. 1435 und 1439, Gemarkung Sparneck im Ortsteil Germersreuth. Gegen das Bauvorhaben für den Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Carport bestehen seitens des Gemeinderates keine Bedenken und Einwände. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Stadtmobiliar - Sitzbänke

In der letzten Sitzung wurden mehrere Sitzbänke präsentiert. Es kamen drei Fabrikate in die engere Auswahl. Für die Anschaffung wird mit einem 80-prozentigem Zuschuss gerechnet.

In Summe werden acht neue Sitzbänke benötigt. Der Marktgemeinderat entscheidet sich für das Modell Falco Relax zum Preis von 1.465 € pro Bank; in Summe 11.720 € -> 20 % Eigenanteil 2.344 € für den Markt Sparneck. Die Verwaltung wird beauftragt den Zuwendungsantrag zu stellen.

Bauanfrage Steinbühlleite 19

Herr Endrejat gibt kurz einige Erklärungen an Hand vorliegender Pläne zu dem Vorhaben. Die Bauwerber möchten ein Pultdach errichten. Diese Dachform und auch die Neigung entsprechen nicht den Festsetzungen des knapp 30 Jahre alten Bauplans. Man signalisiert seitens des Marktgemeinderats den Bauherren bzw. dem Landratsamt, dass Einverständnis mit dem Vorhaben in der gezeigten Form besteht.

Dank an die Helferinnen und Helfer des Wiesenfestes

Bürgermeister Daniel Schreiner sprach in der Sitzung seinen Dank an alle Aktiven und Spender, die beim Wiesenfest mitgewirkt oder es finanziell unterstützt haben. Herr Hager bedankt sich ebenfalls bei allen Unterstützern, welche ihm zur Seite gestanden haben.

Baumschutzverordnung

Beim Marktgemeinderat wurde der Antrag auf Erlass einer Baumschutzverordnung eingereicht und entsprechend erörtert. Die Verwaltung wurde beauftragt eine Umfrage bei den Landkreisgemeinden über die Zweckmäßigkeit, den Verwaltungsaufwand, evtl. auch Erfahrungsberichte einzuholen. Auf Grundlage der zusammengefassten Rückmeldungen kann man dann nochmals im Marktgemeinderat entscheiden, ob man einer solchen Verordnung näher treten wolle.



Steinkershof – Hofladen – Unfriedsdorf
 „Sei g'scheit, unterstütz' Nachhaltigkeit“
 Regionale und ökologisch erzeugte Lebensmittel direkt ab Hof



steinkershof
UNFRIEDSDORF

- Bio-Eier aus unserem Hühnermobil
- Nudeln und Liköre, hergestellt aus unseren Eiern
- Bio-Kartoffeln, Bio-Getreide, Bio-Müsli
- Vollkornmehl selbst mahlen, Honig, Kräuter, ...

Öffnungszeiten:
Selbstbedienungsraum:
 täglich von 7.00 bis 21.00 Uhr

Hofladen: Donnerstag von 16.00 bis 19.00 Uhr
 Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Unfriedsdorf 3, 95213 Münchberg, 09251 4371385,
 0151 46369638

Entwurfsplanung der Sportanlage in der Peuntstraße

Die geschätzten Kosten belaufen sich in der überarbeiteten Entwurfsplanung auf rund 333.000 €. Bürgermeister Daniel Schreiner schlägt vor, dass eine förmliche Beschlussfassung zur Billigung der Planung voraussichtlich in der Augustsitzung (Ferienausschuss) folgen sollte. Eine Beschlussfassung war in der Julisitzung nicht möglich, da die Unterlagen erst nach der Ladungsfrist eingetroffen sind.

Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung des Marktgemeinderats Sparneck vom 6. Juli

Vergabe von drei neuen Brennstellen in der Weißenstädter Straße entlang des neuen Geh- und Radweges

Der Marktgemeinderat stimmt der Vergabe von drei neuen Brennstellen (Typ Delsana Cortex-S, LED) entlang des neuen Teilstückes am Ortseingang.

Spielanlage Kinderhort: Vergabe für einen neuen Kletterturm

Der Marktgemeinderat stimmt der Vergabe zur Errichtung des Kletterturmes auf Basis eines Angebotes vom 07.06.2022 durch die Fa. Holz-Dietel zu.

Sanierung Kindergarten Sparneck: Übertragung von weiteren Architektenleistungen

Dem Architekturbüro M6 wird auf Grundlage seines Honorarangebots vom 09.05.2022 der Auftrag über die Architektenleistungen bei der Sanierung des Kindergartengebäudes in Sparneck erteilt. Der Vertragsabschluss darf allerdings erst nach Vorliegen des Zuwendungsbescheids bzw. der vorzeitigen Baufreigabe erfolgen.

Übertragung der weiteren Ingenieurleistungen für die RLT-Anlage im Kindergarten

Das Büro KM erhält auf der Grundlage seines Honorarangebots vom 14.06.2022 den Auftrag über die weiteren Fachplanungsleistungen für die raumlufttechnische Anlage im Kindergarten Sparneck. Die Ausschreibung ist zeitnah auf den Weg zu bringen.

Beauftragung eines Fachprojektanten für Heizung/Sanitär

Das Büro KM erhält auf der Grundlage seines Angebots vom 14.06.2022 den Auftrag über die Fachplanungsleistungen für Heizung/Sanitär. Der Vertragsabschluss darf ebenfalls erst nach Vorliegen des Zuwendungsbescheids bzw. der vorzeitigen Baufreigabe erfolgen.

■ Baustellenupdate

Durchgang Weißdorfer Straße zur Peuntstraße

Am Durchgang von Weißdorfer Straße zur Peuntstraße (zwischen Schule und Feuerwehr) hat in den vergangenen Wochen die Firma Sinnig aus Münchberg den Platz neugestaltet. Es wurden im Untergrund neue Leitungen verlegt bzw. umgelegt. An der Fassade zur Turnhalle wurde bereits für den Betrieb des in den kommenden Jahren in das Untergeschoss der Turnhalle umziehenden Bauhofes Erdreich abgetragen, um den Einbau von Fenstern zur Belüftung zu ermöglichen. Neben der Treppe zur Schule entstand ein barrierefreier Weg. Die Barrierefreiheit wurde bis zum Eingang in die Aula weitergeführt, sodass man nun ohne Stufen und Podeste in die Turnhalle (Wahllokal) gelangen kann. An der neuen Fluchttür der Turnhalle sollen eine Ruhebänk und Fahrradständer ihren Platz finden. Das Bayernwerk errichtete bereits zwei Masten für solarbetriebene LED-Leuchten. Im Herbst werden die Grünflächen angelegt und zusätzliche Bäume zur Beschattung angepflanzt. In den kommenden Jahren soll die Fassade der Turnhalle saniert werden, sodass auch hier eine Verbesserung des Ortsbildes als auch des Brandschutzes erzielt werden kann.



■ Baustellenupdate

Münchberger Straße I

Im Anwesen Münchberger Straße I wurde der Hublift in der Steinscheune installiert.

Dieser soll den barrierefreien Zugang in das Erdgeschoss des Wohnstallgebäudes, insbesondere zu den Sanitäreinrichtungen ermöglichen.



■ Wiesenfest Sparneck

VIELEN DANK!

Nach zwei Jahren Pause und zum ersten Mal in diesem Jahrzehnt konnten wir unser Heimat- und Wiesenfest feiern. Ich möchte mich hiermit bei allen Helferinnen und Helfern bedanken, welche dazu beigetragen haben, dass unser Wiesenfest zu einer rundum gelungenen Veranstaltung wurde. Insbesondere möchte ich mich bei all denen bedanken, die man oftmals nicht im Vordergrund sieht, aber ohne die unser Wiesenfest nicht möglich wäre. Allen voran unseren gemeindlichen Bauhof, unsere Verwaltung sowie unsere Vereine und Organisationen, welche die Bewirtung, den Aufbau oder den Ordnungsdienst übernommen haben. Vielen Dank an die Torten- und Kuchenspenderinnen, die das kulinarische Angebot bereicherten. Danke an die Elternbeiräte und alle Mitarbeitenden der Schule, der Krippe, der Kindertagesstätte und des Kinderhortes. Danke, all jenen, die ihren Teil dazu beigetragen

haben, dass wir endlich wieder unser Wiesenfest feiern durften. Bedanken möchte ich mich ebenfalls bei den Mitgliedern des Sparnecker Marktgemeinderates sowie den Mitarbeitern des Weißdorfer Bauhofs und bei meinem Weißdorfer Kollegen Heiko Hain, die uns in höchster Personalnot uneingeschränkt und uneigennützig unterstützt haben. Ich bedanke mich dafür, dass das fast ausschließlich ehrenamtliche Engagement unserer Helferinnen und Helfer dazu beigetragen hat, dass wir alle ein schönes Wiesenfest 2022 feiern durften und uns auf das kommende Wiesenfest im Jubiläumsjahr 2023 freuen können.



Daniel Schreiner
Erster Bürgermeister



Tolle Stimmung während des gesamten Wiesenfest. Am Sonntag blieb nach dem Festzug kaum ein Platz frei.



Der Elternbeirat und der Förderverein der Grundschule organisierten dankenswerterweise den Luftballonwettbewerb.

■ MSC Sparneck

Jahreshauptversammlung

Am Samstag, 16. Juli, fand die Jahreshauptversammlung des Motorsportclubs Sparneck im Gasthaus "Zum Raubritter" in Sparneck statt. Gemeinsam mit Bürgermeister Schreiner besuchte auch Herbert Behlert, Vorstand des ADAC Nordbayern e.V., die Versammlung und war damit schon zum dritten Mal zu Gast bei den Sparnecker Motorsportfreunden. Der neue und alte Vorsitzende des MSC Sparneck, Jürgen Bachhelm, führte gewohnt professionell durch die Versammlung, welche übrigens in einem Jubiläumsjahr des Vereins stattfand. Denn seit nunmehr 1952, also seit 70 Jahren, bietet der MSC Sparneck allen motorsportinteressierten Frauen und Männern eine Plattform, um das gemeinsame Hobby innerhalb eines Vereins zu verfolgen. Unter diesem Aspekt soll es nun wieder neue Veranstaltungen geben. Eine der ersten findet gemeinsam mit dem MSC Bindlach in Bayreuth statt.



Die neu gewählte Vorstandschaft mit Bürgermeister Daniel Schreiner (links) und Herbert Behlert (rechts)



www.rb-hfw.de

Jetzt Mitglied werden und gewinnen!

Diese Bank gehört den Menschen von hier.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Werden Sie jetzt bis zum 31.12.2022 Mitglied bei unserer Bank und sichern Sie sich die Chance, eines von zehn 5-Jahre-Urlaubs-Abos im Wert von je 25.000 € zu gewinnen. Alle Infos und Teilnahmebedingungen gibt es in der Geschäftsstelle oder unter: www.rb-hfw.de/mitgliedergewinnspiel

Waldstein- Blättla

Die nächste Ausgabe erscheint am
Samstag, 27. August

Anzeigen- und Redaktionsschluss
Montag, 15. August

**Senden Sie Ihre Beiträge an folgende
E-Mail-Adresse: waldstein@frankenpost.de**

Ihre Ansprechpartner:

Redaktion	Anzeigen
Daniela Hanke, Tel. 0921/294461 E-Mail: waldstein@frankenpost.de	Laura Illing, Tel. 09281/816-143 E-Mail: laura.illing@hcs-medienwerk.de



☎ **09257 / 501**

Familiengastronomie in fünfter Generation

ERFREUEN Sie sich an den feinen fränkischen Schmankerl aus unserer bekannt guten Küche.

ERLEBEN Sie die urgemütliche Atmosphäre unseren fränkischen Wirtshauses.

ERHOLEN Sie sich in unserem Biergarten nach einer Wanderung im Fichtelgebirge, oder nach einer genussvollen Motorradtour.

ENTSPANNEN Sie sich in unseren neu renovierten, ruhigen Gästezimmern. Es stehen Ihnen Einzelzimmer, Doppelzimmer und Familienzimmern zur Verfügung.

Wir freuen uns, Sie als Gast in unserem seit Generationen als Familienbetrieb geführten Haus begrüßen zu dürfen. Individual-, Gruppen- und Busreisende sind uns herzlich willkommen.

Nur auf Vorbestellung zum Abholen möglich!

Zurzeit gibt es jeden Samstag und Sonntag „Essen to go“

Bestellhotline 09257 / 501

Unsere kulinarischen Kalender mit Speisekarte finden Sie auf unserer Homepage unter www.gasthof-zum-waldstein.de

SCHNEIDER'S GASTHOF ZUM WALDSTEIN

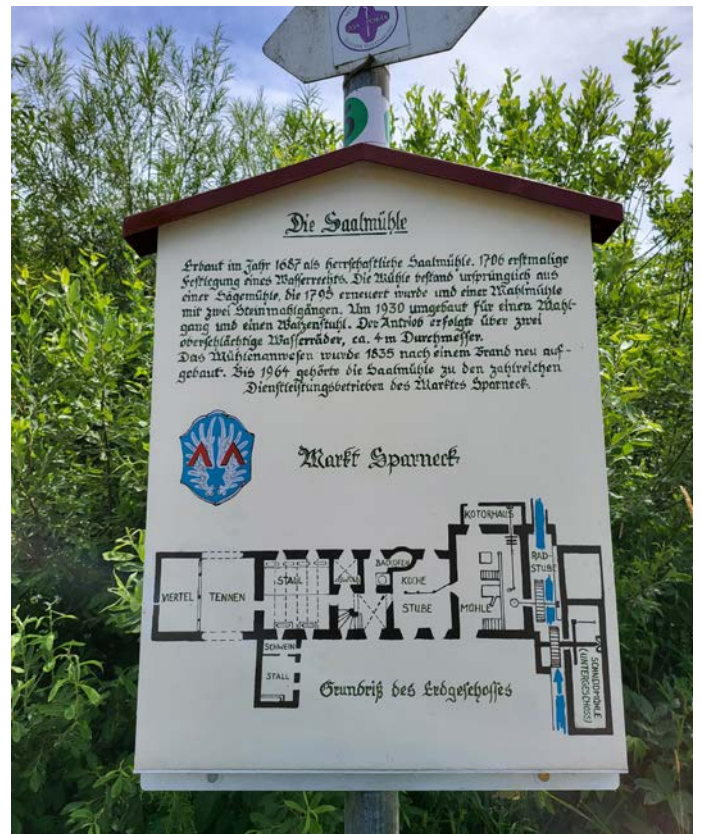
Marktplatz 16, 95239 Zell im Fichtelgebirge
Telefon: 09257 / 501 | Fax: 09257 / 7179

E-Mail: info@gasthof-zum-waldstein.de | Web: www.gasthof-zum-waldstein.de

Saalmühle

Werner Walter gestaltete neues Schild

Sicherlich ist es schon einigen aufgefallen, dass an der Kreuzung an der Saalmühle in Richtung Germersreuth das in die Jahre gekommene Schild erneuert wurde. Hierfür bedanken wir uns recht herzlich bei Herrn Werner Walter aus Sparneck für die Gestaltung und das Anbringen des Schildes. Herr Walter hat ebenfalls die Gestaltung des Wiesenfestzeltes (Banner über der Bühne) sowie des Kassenhäuschens am Bratwurststand übernommen.



Gasthof-Pension Walther

Wulmersreuth 17 · 95237 Weißdorf

Gut Essen – Fein Trinken – Ruhig Schlafen

Tel.: 09251 - 99260 · www.gasthof-walther.de

**„Zur Burgeine
Oppenroth“**

Oppenroth 8
95237 Weißdorf



Wir haben Montag bis Sonntag für Sie geöffnet - Dienstag Ruhetag

Unser romantisch verträumter Biergarten verführt zum Verweilen, die gutbürgerliche Küche aus eigener Herstellung ist sowohl fränkisch-deftig als auch genießerisch-delikat.

Reservierungen bitte unter **09251/5669** Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



■ Aus dem Gemeinderat

Aus der Sitzung des Gemeinderats Weißdorf vom 14. Juli

Bestätigung Feuerwehrkommandanten Wulmersreuth

Die Amtszeit des Kommandanten und stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Wulmersreuth ist abgelaufen. Bei der am 27.06.2022 abgehaltenen Dienstversammlung der FF Wulmersreuth wurden Herr Roland Hutschreuther Kommandant und Herr Thomas Herold als stellv. Kommandant für die Dauer von 6 Jahren gewählt.

Nach den einschlägigen Bestimmungen des Bayer. Feuerwehrgesetzes werden die gewählten Personen durch den Gemeinderat in ihrem Amt bestätigt. Fehlende Lehrgänge sind ggf. innerhalb eines Jahres nachzuholen.

Bau eines Reit- und Bewegungsplatzes auf dem Grundstück FINr. 183, Gemarkung Bug (Oppenroth 3)

Mit einer formlosen Bauvoranfrage wird die Errichtung eines Reit- und Bewegungsplatzes auf dem Grundstück FINr. 183 (Tfl.), Gemarkung Bug beabsichtigt. Das Grundstück befindet sich im geltenden Flächennutzungsplan im Außenbereich auf einer „Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft gem. dem Arten – und Biotopschutzprogramm des Landkreises Hof“.

Der Reit- und Bewegungsplatz (Maße: 20 m x 40 m) wird ausschließlich privat genutzt; es handelt sich um eine bauliche Anlage, deren Errichtung nach Art. 55 Abs. 1 BayBO einer Genehmigung bedarf.

Aus Sicht der Verwaltung beeinträchtigt diese Anlage keinesfalls das Landschaftsbild. Zudem befindet sich der Platz im nördlichen Teil des Grundstückes angrenzend der bestehenden Bebauung des Anwesens Oppenroth 3.

Der Gemeinderat stellt vorbehaltlich der Prüfung durch die Fachstellen der Baugenehmigungsbehörde die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens in Aussicht.

Bauantrag zur Errichtung eines Kälberstalls in Benk (Haus-Nr. 11) auf Fl. Nrn. 1036 und 1037, Gem. Hallerstein

In Benk ist die Errichtung eines Kälberstalls vorgesehen. Dieser weist die Grundmaße von rund 45,50 m x 21,50 m auf und ist für 140 Tiere vorgesehen. Baubeginn soll laut Vermerk in den Planunterlagen erst nach dem Rückbau der dort direkt über den Grundstücken verlaufenden Hochspannungsleitung sein.

Als landwirtschaftliches Vorhaben fällt es unter den Privilegierungstatbestand des § 35 Baugesetzbuch (BauGB), sodass aus bauplanungsrechtlicher Sicht keine Einwände bestehen. Nachdem es im unmittelbaren Anschluss an die vorhandene

Hofstelle errichtet werden soll, dürften auch keine Probleme hinsichtlich Geruchsimmissionen zu erwarten sein.

Der Gemeinderat erteilt zu dem Bauvorhaben sein Einvernehmen gem. § 36 BauGB.

Sonstiges

Teilsanierung Mechlenreuther Weg

In der Bauausschusssitzung am 18.05.2022 wurde beschlossen, einen ca. 170 Meter langen, stark sanierungsbedürftigen, Straßenabschnitt zu asphaltieren. Der Bürgermeister wurde ermächtigt, die Arbeiten an den wirtschaftlichsten Anbieter zu vergeben. Dazu wurden zwei Angebote eingeholt. Die Fa. Luding erwies sich als wirtschaftlichster Anbieter mit Kosten i. H. v. 22.207,86 €, brutto abzgl. der Verkehrssicherungskosten (diese übernimmt die Gemeinde).

Von den noch zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln wurde in der Bauausschusssitzung angeregt, der bauausführenden Firma ebenso die Sanierung des Kreuzungsbereichs des Birken-/Fichtenweges in diesem Zuge in Auftrag zu geben.

Fahrradladesäulen


Die Regierung von Oberfranken hat informiert, dass das Programm LIT ausgelaufen sei, obwohl ursprünglich eine Laufzeit bis 31.12.2022 geplant gewesen sei. Es gebe derzeit keine geeigneten Programme für die vorgesehene Maßnahme.

Eine Nachfrage beim Wirtschaftsministerium und bei Bayern Innovativ ergab, dass bis auf weiteres keine Nachfolgeprogramme vorgesehen sind. Ob und wann LIT neu aufgelegt wird, ist ungewiss.

Die Anschaffung der Fahrradladesäulen wird daher bis auf weiteres zurückgestellt.

EDV-Verkabelung in der Schule

Die für die einhäusige Beschulung notwendige Erweiterung der EDV-Verkabelung ist mittlerweile erfolgt. Zu den Ferien wird die vierte elektronische Tafel von Sparneck nach Weißdorf verschafft. Streifarbeiten werden noch vor dem Schuljahresbeginn im September ausgeführt.



X Anfertigung von Flachbetten, wie z. B. Punktstepp oder Karo, aus Ihren Federbetten (auch Übergrößen)
 X Reiche Auswahl an Inletts in den verschiedensten Farben und Ausführungen
 X Wir sind Montag bis Donnerstag für Sie da – Anruf genügt!

Eduard Hartmann
 Friedrich-Schoedel-Straße 19
 95213 Münchenberg
 Telefon 09251-7785

Treppenlifte: günstig oder kostenlos

Gratis Beratung über Zuschüsse. Einbau innerhalb von vier Wochen!

75 Jahre
 NEU GRATIS Rezipientenservice sperschneider-hof.de

SperSchneider
 Orthopädie + Rehatechnik
 2x Hof-Selb-Naila · 09281-7779777 · www.sperSchneider-hof.de
 ☎ kostenlose Lieferung, Hilfsmittel, Treppenlifte...

Die Gemeinde Weißdorf hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

unbefristete Vollzeitstelle im Bauhof

mit abwechslungsreicher Tätigkeit zu besetzen.

Diese **Voraussetzungen** sollten Sie erfüllen:

- Abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Handwerksberuf, vorzugsweise als Anlagenmechaniker(in) Fachrichtung Rohrsystemtechnik bzw. Versorgungstechnik
- Führerschein-Klasse CE oder C1E
- Belastbarkeit und Einsatz bei Winterdienst mit Rufbereitschaft
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Die Bereitschaft in Weißdorf zu wohnen und in der örtlichen Freiwilligen Feuerwehr aktiv mitzuwirken begrüßen wir.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Bezahlung erfolgt je nach Qualifikation und Berufserfahrung nach den Bestimmungen des TVöD, EG 5. Außerdem werden alle im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen (betriebliche Altersversorgung, Leistungsentgelt, Jahressonderzahlung und VWL) gewährt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse, Ausbildungs- und Arbeitsnachweise) senden Sie bis spätestens **20.08.2022** an die Gemeinde Weißdorf, Schwarzenbacher Str. 6, 95237 Weißdorf, gerne auch per E-Mail an poststelle@weissdorf.de. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den 1. Bürgermeister Heiko Hain, Tel. 09251/9903-31.



■ Erzähl aweng Café

Immer donnerstags ab 14 Uhr

Im Rahmen des Förderprogrammes „Marktplatz der Generationen“ hat sich der eingesetzte Lenkungskreis auch mit der Schaffung eines Treffpunktes in Weißdorf beschäftigt. So wurde die Idee eines „Dorfcafés“ geboren. Mehrere Ehrenamtliche haben sich nun zusammengefunden, um die Idee umzusetzen.

Seit 14. Juli läuft nun eine sechswöchige Testphase im Evang. Gemeindehaus in der Sparnecker Straße unter dem Motto „Erzähl aweng Café“. Das Café ist im August noch am 4., 11. und 18. von 14 Uhr bis 17 Uhr geöffnet und lädt bei einer Tasse Kaffee und einem Stück selbstgebackenem Kuchen ein, einfach mal die Seele baumeln zu lassen und auch mal gute Bekannte jeden Alters zu treffen.

Für Fragen stehen Harald Griebhammer (Tel. 80630) und Anja Hoffmann (Tel. 6762) zur Verfügung.

Erzähl aweng Café

Herzliche Einladung zu den Anfängen
eines Dorf-Cafés im Gemeindehaus

Wir sind engagierte Weißdorfer, die gerne mit Hilfe der Gemeinde einen Ort etablieren wollen, an dem man bei einer Tasse Kaffee und einem Stück selbstgebackenem Kuchen einfach mal die Seele baumeln lassen kann, aweng erzählt und auch mal gute Bekannte jeden Alters trifft.

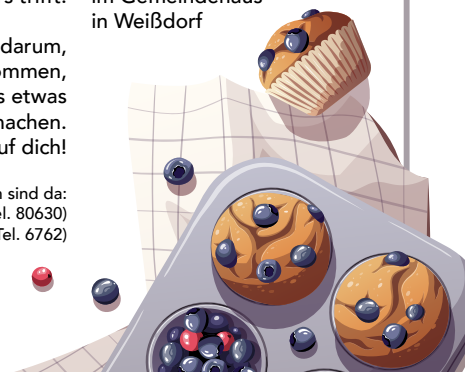
Wir bitten ausdrücklich darum, mit uns ins Gespräch zu kommen, damit wir alle daraus etwas Gemeinsames machen. Wir freuen uns auf dich!

Für Fragen sind da:
Harald Griebhammer (Tel. 80630)
Anja Hoffmann (Tel. 6762)

Jeweils donnerstags
von 14-17 Uhr

An folgenden Tagen ist unser Café für euch geöffnet:
14.7., 21.7, 28.7, 4.8., 11.8.
und 18.8.

im Gemeindehaus
in Weißdorf



■ Baustellenupdate

Kirchenlamitzer Straße

Die Bauarbeiten in der Kirchenlamitzer Straße haben planmäßig begonnen. In der ersten Bauphase wurde unter Vollsperrung der Schwarzenbacher Straße ein neuer Kanalschacht gesetzt, an dem dann der sanierte Kanal der Kirchenlamitzer Straße angeschlossen wird. Das Setzen eines neuen Schachtes war notwendig, da bei Beibehaltung des bisherigen Schachtes der komplette Kreuzungsbereich gesperrt hätte werden müssen. Für den Einbau des neuen Kanalschachtes musste auch die Wasserleitung verlegt werden.

Die nächste Bauphase findet unter Vollsperrung des Kreuzungsbereichs Kirchenlamitzer Straße/Sparnecker Straße statt. Die Schwarzenbacher Straße ist dann wieder für den Verkehr offen. Die angepassten Umleitungsstrecken werden entsprechend ausgeschildert.

Die Gemeinde Weißdorf bedankt sich bei den Anliegern für ihr bisheriges Verständnis für die notwendigen Einschränkungen.



Des Weiteren wird darum gebeten, die eingerichteten Halteverbote in der Hallersteiner Straße, Kornbergstraße und Waldsteinstraße unbedingt zu beachten, damit ggf. Rettungs- und Feuerwehrfahrzeuge nicht behindert werden.



Briefbogen
Kuverts
Visitenkarten
SD-Sätze
Schreibblöcke
Präsentationsmappen
Weihnachtskarten

Imagebroschüren
Vereinszeitschriften
Kataloge
Booklets
Bücher
(Hard- und Softcover)

Plakate,
Kalender
Stanzverpackungen
Etiketten
Mailings
Personalisierungen
(QR-Code, Strichcode,
Nummerierung)

Flyer
Folder
Zeitungsbeilagen
Imagebroschüren

und vieles mehr...

Pauli Offsetdruck e. K.
Am Saaleschlößchen 6
95145 Oberkotzau
T | 09286 982-0
E | oberkotzau@pauli-offsetdruck.de
W | www.pauli-offsetdruck.de

**Ihr Partner
in der Region
für Digital- und
Offsetdruck**

Gustav Schreiner

Transporte e.K.



Unsere Deponie in Zell-Unterhaid
bietet ausreichend Möglichkeiten für Ablagerung
von Erdaushub, Baggergut, Beton, Ziegel, Bauschutt

Sie erhalten von uns:
Sand, Splitt, Kies durch Selbstabholung
oder Anlieferung

Öffnungszeiten: Mo-Fr. 8.00-11.30 Uhr und 13.00-16.00 Uhr



Unterhaid 2 · 95239 Zell im Fichtelgebirge
Tel. 09257 / 94555



Waldstein-Apotheke

Marktplatz 1, 95234 Sparneck, Inh. Bernard Michaelis
Telefon: 09251 1880

Wir bieten ein umfangreiches Serviceangebot:

- Bestellung einfach am Telefon  oder per „deine Apotheke“  App
- **Kostenfreier** Lieferservice inkl. Rezeptabholung
- Freundliche und kompetente Beratung durch ein **bestens qualifiziertes Team** mit langjähriger Erfahrung
- Inkontinenz-Produkte, Pflegehilfsmittel zum Verbrauch
- **Verleih** von Babywaagen, Milchpumpen und Inhalationsgeräten



Wir freuen uns auf Sie! Ihr Team der Waldstein-Apotheke


Waldstein-Apotheke, Inhaber: Bernard Michaelis (Apotheker und Biologe)
 Marktplatz 1, 95234 Sparneck, Tel: 09251 1880 Fax: 09251 1882
www.waldstein-apotheke.de Mail: info@waldstein-apotheke.de



Schreinerei Braun

GmbH & Co.KG



Winholzstraße 2
 95239 Zell im Fichtelgebirge
 Tel. 0171 46 82 842
 E-Mail: manuel-braun-zell@t-online.de
 www.braun-schreiner.de

- Fenster, Türen, Tore
- Sonnenschutz
- Möbelfertigung
- Innenausbau
- Terrassen, Balkone
- Wintergärten



Werner Bunzel KG Bestattungsinstitut

Weißdorf · Münchberg · Helmbrechts · Stadtsteinach



- Bestattermeister
- Funeralmaster
- Thanatopraktiker

- Tag und Nacht erreichbar: Tel. 09251/6666
- alle Behördengänge, Trauerdruck
- Erd-, Feuer-, Seebestattung
- Grabmachertechnik u. Bestattungsvorsorge

Bestattungen Werner Bunzel KG
 Karl-Reichel-Straße 6 · 95237 Weißdorf
 Tel. 0 92 51-66 66, 66 67 · Fax: 0 92 51-75 44
 E-Mail: info@bunzel-bestattungen.de
 Internet: www.bunzel-bestattungen.de



Beschützen ist unsere Leidenschaft.

Ob Unfall-, Kranken-, Sach- oder Lebensversicherung –
 wir sind Ihr starker Partner rund um Ihre Sicherheit.

Versicherungsdienst Schmidbauer & Kollegen

95028 Hof · Ludwigstraße 23 · Telefon 09281 8609663
 95213 Münchberg · Bayreuther Str. 40 · Telefon 09251 7766
info@vds.vkb.de · www.vds.vkb.de

Wir beraten
 Sie gerne.

VER SICHER KAMMER UNGS
 BAYERN

Ein Stück Sicherheit.

 Finanzgruppe

■ FF Weißdorf

Infos Ihrer Feuerwehr

Das zweite Quartal im Jahr 2022 war bepackt mit vielen Aktivitäten, begonnen am 2. April mit der Jahreshauptversammlung, bei der die Wahl der kompletten Vorstandschaft anstand. Einstimmig wurde Franziska Schlegel zur ersten Vorsitzenden gewählt. Für das Amt des zweiten Vorsitzenden erhielt Mark Schindler und als Schriftführer Nicolas Bunzel das Vertrauen der Mitglieder. Des Weiteren wurden Heiko Hain (Kassier), Reiner Schmalz und Christian Schlegel (Beisitzer) in ihren Ämtern bestätigt. Die Kasse werden zukünftig André Stephan und Sebastian Späth prüfen.



Am letzten Wochenende im Mai war es endlich wieder so weit. Nach zweijähriger Pause konnten wir unser Hallenfest wieder abhalten. Bis tief in die Nacht wurde bei toller Unterhaltung mit DJ GS ausgelassen gefeiert.

Am 13. Mai übten wir gemeinsam mit den Kameraden aus Bug. Angenommen wurde ein Werkstattbrand in einem Scheunentrakt. Unter schwerem Atemschutz drangen zwei Trupps ins Gebäude vor, da sich noch Personen in der Werkstatt befanden. Zeitgleich wurde der angenommene Brand von außen mit 4 C-Rohren bekämpft. Am Ende konnten alle Personen aus dem Gebäude gerettet und die Scheune gelöscht werden.



Des Weiteren nahmen wir an einer Schauübung in Sparneck und an einer Funkübung im Bereich Sparneck, Weißdorf und Zell teil.

Zu folgenden Einsätzen wurden wir im 2. Quartal 2022 gerufen:

- 01. 04 2022 - Verkehrsunfall am Kleinen Waldstein
- 31. 05 2022 - Brand in einer Produktionshalle in Weißdorf
- 12. 06 2022 - gemeldeter Gartenhüttenbrand
- 26. 06 2022 - Rauchentwicklung im Gebäude



Wir freuen uns sehr, vier neue Mitglieder für den aktiven Dienst in unseren Reihen begrüßen zu können.

Wenn auch Ihr Interesse an der Feuerwehr habt – egal ob als Erfahrener, Quereinsteiger oder Jugendlicher – dann kommt einfach auf einer unserer Übungen vorbei oder spricht uns persönlich an.

Aktuelle Information über unsere Feuerwehr finden Sie auch immer auf unserer Homepage (www.ff-weissdorf.de) oder Facebook (Feuerwehr Weißdorf)

Ihre Feuerwehr Weißdorf

■ Freiwillige Feuerwehr Bug/Opppenroth

Gartenfest am 30. und 31. Juli

Endlich darf wieder gemeinsam gefeiert werden! Nach zwei Jahren der Zwangspause freut sich die Freiwillige Feuerwehr Bug/Opppenroth wieder ihr traditionelles Buger Gartenfest abzuhalten. „Nach unseren Neuwahlen des Feuerwehrvereins im März dieses Jahres, bei denen ein Generationswechsel durchgeführt wurde, hat sich die neue Vorstandschaft einige Besonderheiten für unser diesjähriges Fest ausgedacht“, so Sofia Walter, Vorständin des Feuerwehrvereins Bug/Opppenroth. So wird der Samstagabend erstmals mit Livemusik von DJ GS, Gerhard Sachs, untermalt. Neben vielen kulinarischen Köstlichkeiten werden am Sonntagabend Pulled Pork Burger angeboten. Auch für die Kinder gibt es wieder an beiden Tagen eine große Hüpfburg und vieles mehr.

Die Freiwillige Feuerwehr Bug/Opppenroth freut sich, am Samstag, 30. Juli, und Sonntag, 31. Juli, viele Gäste auf dem Spielplatz in Bug begrüßen zu dürfen.

■ Fischereiverein Weißdorf

10.000 Bachforellen ausgesetzt – Probleme mit dem Fischotter



Etwa 10 000 Bachforellen verschiedener Größen hat der Fischereiverein Weißdorf an mehreren Stellen der Saale eingesetzt, wie hier bei der Saalebrücke am Weißdorfer Schloss.

6,3 Kilometer der Saale - vom Abzweig des Mühlbaches in Weißdorf bis zur Bahnbrücke in Seulbitz - werden durch den Fischereiverein Weißdorf bewirtschaftet und gepflegt. Dazu gehört auch, dass der Bestand an Forellen jährlich immer wieder aufgefrischt und ersetzt wird. Insgesamt wurden im Juni an verschiedenen Stellen an die zehntausend Bachforellen verschiedener Größen, von der kleinen nur zentimetergroßen Nachzucht bis zu ausgewachsenen Fischen, eingesetzt. Etwa 40 Interessierte wohnten dabei dem Geschehen an der Saalebrücke beim Weißdorfer Wasserschloss bei. Unter ihnen auch Landrat Oliver Bär, Bürgermeister Heiko Hain und sein Stellvertreter Alexander Liebs.

Der Vorsitzende des Fischereivereins, Uwe Schmitz, erklärte, warum man diese Aufgabe, die sonst nur im engsten Vereinskreis über die Bühne geht, diesmal so öffentlichkeitswirksam gestalten wollte. „Das ist das Problem mit dem Otter in der oberfränkischen Fischerei und Teichwirtschaft.“ Als Fischereiverein setze man sich grundsätzlich, „schon von unserer Grundausrichtung her“, immer für Artenvielfalt, Artenhalt und naturnahe Anlagen ein. Man lässt Totholz liegen und hat Habitatbäume und Nistkästen auf dem Vereinsgelände. Im Bereich der Fischwirtschaft setzt man nicht nur aus anglerischem Interesse auf möglichst große Artenvielfalt in den eigenen Gewässern.

„Wir haben gelernt, mit Kormoran und Fischreiher zu leben. Aber seit einigen Jahren macht uns ein nahezu unsichtbarer Geselle, der Fischotter, das Leben schwer.“

Die Otter seien vom Süden her aus der Oberpfalz eingewandert und vermehren sich mit großem Erfolg. Den Landkreis Wunsiedel hätten sie wahrscheinlich komplett und den Landkreis Hof in weiten Teilen im Griff. Der Otter hätte es innerhalb kurzer Zeit geschafft, dass viele kleine Teiche und Hobbyanlagen nicht mehr zu bewirtschaften seien, „weil er sie schlicht und ergreifend leer frisst“. Klimaveränderungen und teils extreme Sommer mit Wasserknappheit könne man

noch kompensieren, der Otter aber brächte viele an den Rand ihrer Existenz. Viele Zuchtbetriebe in der Oberpfalz, teils seit Generationen in Familienbesitz, unter anderem einer der langjährigsten Satzfishlieferanten des FVW, hätten mittlerweile resigniert und den Betrieb eingestellt, weil es wirtschaftlich keinen Sinn mehr machen würde. „Wir sind als Verein nun kein Wirtschaftsbetrieb, aber auch für uns ist es irgendwann eine Existenzfrage.“

Schmitz will sich nicht falsch verstanden wissen, man sei nicht generell gegen den Otter. „Auch wir als Fischer finden ihn putzig, wenn er im Wasser herumtobt, er ist ein überaus intelligentes und sehr verspieltes Tier, wie eben Marder so sind. Auch wir finden, dass er ein Lebensrecht in unserer Landschaft hat.“ Leider würden Naturschutz und Tierschutzverbände dies gern anders darstellen. Dort würde immer von Artenvielfalt geredet und von Schutzwürdigkeit. Dass der Otter selbst einer der größten Artenkiller in den Gewässern geworden sei, weil er nicht nur Fisch, sondern auch Krebse, Muscheln, ja sogar Gelege von Wasservögeln frisst, würde dabei gerne unerwähnt bleiben. „Dies liegt vielleicht auch daran, dass man Fische und Muscheln leider nicht so medienwirksam vermarkten kann wie den possierlichen Otter.“



Während die kleine Nachzucht aus mit Wasser und Luft gefüllten großen Plastiksäcken ausgelassen wurden, wurden die mittleren und großen mit dem Käscher eingesetzt. Im Wasser zweiter Vorsitzender Horst Dietel und Eberhard Freiherr Leuckart von Weißdorf. Am Rand beobachten unter anderem Landrat Oliver Bär, Bürgermeister Heiko Hain und zweiter Bürgermeister Alexander Liebs das Geschehen.

Das Problem würde dort entstehen, wo der Otter unter absolutem Schutz steht und sich unkontrolliert vermehren kann. Dadurch, dass er generell keine natürlichen Feinde zu fürchten hätte, hätte man mittlerweile eine deutliche Überpopulation, die durch nichts zu stoppen sei. „Die Fresswalze schiebt sich unaufhaltsam nach Norden und Westen weiter und bedroht nach der bereits halb tot gebissenen Teichwirtschaft in Oberpfalz und Oberfranken nun auch den Aischgrund. Ein weiteres Karpfenzuchtgebiet mit jahrhundertelanger Tradition.“

Leider würde niemand wirklich etwas dagegen tun. Es gäbe zwar Entschädigungen für Teichwirte, aber auch nur Teilbeiträge des tatsächlichen Schadens. Es gäbe auch staatliche Hilfen für Schutzzäune um die Teiche, an Flüssen sei das ohnehin

nicht möglich und an Teichen so teuer, dass dies in der Praxis überhaupt nicht realistisch und wirtschaftlich umsetzbar sei. „Das sind Alibihandlungen von staatlicher Seite. Mal ganz abgesehen davon, dass wir als Fischereiverein von diesen Hilfs- und Entschädigungsleistungen sowieso ausgenommen sind“, klagt Schmitz.

Trotzdem, oder genau deswegen, will der Fischereiverein mit der großen Besatzmaßnahme mit tausenden kleinen Bachforellen ein Zeichen setzen. „Wohlwissend, dass davon maximal fünf bis zehn Prozent das Erwachsenenalter erreichen werden und diese dann wohl noch zu großen Teilen dem Otter zum Opfer fallen werden.“ Man werde noch nicht aufgeben und sich mit allen Mitteln, die man zur Verfügung habe, zur Wehr setzen. „Wir setzen uns ein für die Artenvielfalt in unseren heimischen Gewässern und hoffen darauf, dass irgendwann ein Umdenken einsetzt und ein Weg zu einem vernünftigen Miteinander von Otterschutz, Fischzucht und Angelfischerei gefunden wird, sodass jeder auch in Zukunft existieren kann. Das erfordert aber ein schnelles und tiefgreifendes Umdenken im Ottermanagement“, fordert der Vereinsvorsitzende.



Auch Krebse tummeln sich in der Saale. Hierbei soll es sich um eine eingeschleppte amerikanische Art handeln.

Schmitz dankte Eberhard Freiherr Leuckart von Weißdorf, dem Autohof Münchberg, dem Gasthaus Burgruine in Oppenroth, den KZV Weißdorf und der Forellenräucherei Puchtler in Zell für die Unterstützung bei der Besatzaktion.

Für Landrat Oliver Bär war die Besatzmaßnahme, „genauso wie für die vielen jungen und alten Interessierten, die das Brauchtum hier miterleben konnten“, ein großartiger Beweis zum Erhalt der Artenvielfalt im Fließgewässer Saale. Die Landratsämter Hof und Tirschenreuth hätten schon Beratungen aufgenommen, wie sie der Plage begegnen wollen, damit das Kulturgut der Teichwirtschaft und der Angelfischerei an den Fließgewässern weiterbestehen kann. Helmut Engel

■ Fischereiverein Weißdorf

Gerd Meyer ist neuer Fischerkönig

Zum Königsfischen des Weißdorfer Fischereivereins waren am frühen Morgen bei kühlem, aber klarem Wetter, 25 Petrijünger, darunter drei Jugendliche, zur großen Sommerhut gekommen. Die Fische waren nicht gerade in Beißlaune und so kam es umso mehr auf die Geschicklichkeit und Montage der Rute, wie auf die Wahl des Köders an. Fast die Hälfte der Angler konnte dann doch zum Abwiegen teilweise stolze Fänge vorweisen.

Neuer Fischerkönig mit einem imposanten Fang von 6900 Gramm wurde Gerd Meyer, Platz 2 erlangte Werner Querfeld mit 3550 Gramm, Max Schmitz nahm mit 2750 Gramm den 3. Platz ein. Lea Kreil wurde mit 50 Gramm neue Jugendfischerkönigin.

Bei der anschließenden Preisverleihung übergab der scheidende Fischerkönig Christoph Opitz die schwere Königskette an Gerd Meyer.

1. Vorsitzender Uwe Schmitz gratulierte dem neuen König recht herzlich und überreichte als Anerkennung einen Pokal mit Gravur.

Den Tag ließen die Angler gemütlich bei Bratwürsten, Steaks und Freibier ausklingen.

Die einzelnen Wertungen Erwachsenen:

1. Gerd Meyer
2. Werner Querfeld
3. Max Schmitz
4. Markus Kühnel
5. Friedolin Gremer
6. Stefan Hübner
7. Christopher Kern

Jugendwertung:

1. Lea Kreil



Unser Bild zeigt (von links) Max Schmitz, Lea Kreil, Fischerkönig Gerd Meyer, Werner Querfeld und 1. Vorsitzenden Uwe Schmitz



SDV Medien+Service GmbH steht zusammen mit den Unternehmen SDV Winter GmbH und SDV Direct World GmbH für zertifizierte Dienstleistung im Bereich der Dialogmedien und Informationslogistik. Der Schwerpunkt liegt in der Entwicklung und Herstellung von individualisierten Print- und Nonprintprodukten.

Die SDV Winter GmbH sucht für ihre Standorte Weidenberg bei Bayreuth und Bamberg zum baldmöglichsten Eintritt eine/n

● Auftragsmanager (m/w/d)

Vielfältige Herausforderungen erwarten Sie!

Als Bindeglied zwischen unseren Kunden und der Produktion:

- » planen, organisieren und führen Sie anspruchsvolle Projekte im Bereich des Dialogmarketings durch,
- » beraten Sie unsere Kunden,
- » erstellen Sie Arbeitsanweisungen und Auftragsbestätigungen,
- » koordinieren Sie Termine mit unseren Zulieferern,
- » begleiten Sie den Auftrag während des Produktionsprozesses,
- » bereiten Sie nach Auslieferung die Rechnungsstellung vor.

Unsere Erwartungen an Sie:

- » Teamfähigkeit,
- » überdurchschnittliches Qualitätsbewusstsein,
- » technisches Verständnis,
- » Einsatzbereitschaft und Flexibilität,
- » Erfahrungen im Umgang mit Kunden und Dienstleistern,
- » sehr gute Kommunikationsfähigkeit,
- » idealerweise eine Ausbildung/Vorbildung in der grafischen Industrie.

Interessiert?

Eine Herausforderung nach Ihrem Geschmack?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen, gern per E-Mail in einer PDF-Datei an: bewerbung.weidenberg@sdv.de

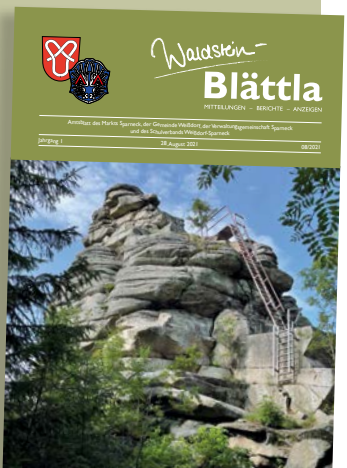
SDV Winter GmbH
Sophia Guhre
Winterring 1
95466 Weidenberg

Telefon +49 351 4203-1117
Telefax +49 351 4203-1198
E-Mail bewerbung.weidenberg@sdv.de
www.sdv.de

Titelfoto gesucht!

Das Titelbild des Waldsteinblättlas soll monatlich wechseln.

Falls Sie uns ein Bild von Weißdorf, Sparneck oder der Umgebung für das Titelbild zur Verfügung stellen möchten, können Sie das Bild gerne an die Verwaltungsgemeinschaft Sparneck (poststelle@sparneck.de) oder direkt an waldstein@frankenpost.de senden.



■ Kaninchenzuchtverein Weißdorf

Jahreshauptversammlung

Bei der Jahreshauptversammlung in der Hasenheide konnte Vorsitzender Thomas Kruppa von einem coronabedingt ruhigen Vereinsjahr 2021 berichten. Alle Veranstaltungen fielen den Pandemieeinschränkungen zum Opfer.

Auch wurden alle Ausstellungen abgesagt, was sich wohl auch langfristig auf die Kaninchenzucht auswirken wird.

Bei den turnusmäßigen Neuwahlen wurde die bisherige Vorstandschaft in ihrem Amt bestätigt.

■ Weißdorflädla

„Soft-Opening“ ab 1. August

Nachdem nun endlich alle Komponenten geliefert wurden, kann das Weißdorflädla mit einem „Soft-Opening“ in die Startphase gehen. Ab 1. August beginnen die Automatenbefüller Hofladen Barthold aus Fletschenreuth, Gourmet-Wunderlich aus Münchberg und RegioMarkt aus Hallerstein mit der Befüllung und dem Betrieb der Automaten. Die Startphase dient auch dazu, etwaige „Kinderkrankheiten“ am System und Ablauf auszumerzen und das Produktangebot auf die Nach-



frage abzustimmen. Wir bitten daher um Verständnis, wenn am Anfang noch nicht alle Produkte ständig oder in ausreichender Menge vorhanden sind.

Die Abholbox für Bestellungen u.a. von Backwaren im RegioMarkt-Onlineshop wurde inzwischen auch geliefert und befindet sich derzeit in der Umrüstung, um bald Lieferungen annehmen zu können. Sobald auch die Abholbox einsatzbereit ist, ist eine offizielle Eröffnung mit Start der Ladenpaten und Einweisungsterminen geplant.



Beratung · Begleitung
Begegnung · Pflege
Betreuung · Menüservice
ganz in Ihrer Nähe.

Zentrale Diakoniestation
Münchberg
Pflegeteam Waldstein
Luisenburgstraße 2
95237 Weißdorf
Tel.: 09251 / 1404
pflegeteam.waldstein@
diakonie-hochfranken.de

www.diakonie-hochfranken.de

■ Kirchliche Termine

Evang.-Luth. Pfarramt Weißdorf

Kirche St. Maria

Datum	Zeit	
07.08.22	10.15	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. Bär)
21.08.22	09.00	Gottesdienst (Pfr. Roßner)
28.08.22	10.15	Gottesdienst (Pfr. Roßner)

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Zell

Kirche St. Gallus

Datum	Zeit	
07.08.22		kein Gottesdienst in Zell Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Sparneck oder Weißdorf
14.08.22	10.15	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Pfarrer Scheirich)
21.08.22	10.15	Gottesdienst (Pfarrer Roßner)
28.08.22	10.15	kein Gottesdienst in Zell Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Sparneck oder Weißdorf

Weitere aktuelle Informationen oder Änderungen entnehmen Sie bitte der Homepage unserer Kirchengemeinde www.zell-evangelisch.de oder dem Aushang im Schaukasten.

■ Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken

Online-Veranstaltung

„Die tägliche Mund- und Zahnhygiene bei Menschen mit Pflegebedarf und Menschen mit Demenz“ am Donnerstag, **22.09.2022, von 14.00-15.00 Uhr**, online via Microsoft Teams

Grußworte: Dr. Rüdiger Schott, Vizepräsident der Bayerischen Landes Zahnärztekammer und Vorstandsmitglied der LAGP Dr. Oliver Bär, Landrat des Landkreises Hof
Referent: Prof. Dr. Christoph Benz
Präsident der Bundeszahnärztekammer,
Vizepräsident der Deutschen Gesellschaft für Alterszahnmedizin

Zielgruppe: interessierte Bürger*innen, Fachpublikum
In der Online-Veranstaltung erfahren Sie, wie eine gute Mund- und Zahnpflege bei Menschen mit Pflegebedarf und Menschen mit Demenz richtig durchgeführt wird. Prof. Dr. Christoph Benz vermittelt praxisnahes Wissen, angelehnt an den neuen Expertenstandard "Förderung der Mundgesundheit in der Pflege". Er geht auf die pflegerischen Aufgaben ein, die zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Zahngesundheit von Menschen mit Unterstützungsbedarf notwendig sind.

Um Anmeldung bis zum **15.09.2022** wird gebeten per E-Mail an info@demenz-pflege-oberfranken.de

Wichtige Telefonnummern auf einen Blick

Notfalldienst – Rettungsleitstelle _____ 112

Bereitschaftsdienst der Ärzte _____ 116117

jew. mittwochs von 13 Uhr bis donnerstags 8 Uhr
sowie freitags von 18 Uhr bis montags 8 Uhr

Notfalldienst Augenärzte _____ 070001001414

Notfalldienst Zahnärzte

30./31.7. Andreas Ziegler, Konradsreuther Str. 2, Oberkotzau
Tel. 09286 973613 (Praxis)
Dr. Maria Kirsten, Enoch-Widman-Str. 71, Hof
Tel. 09281 45252 (Praxis)

6./7.8. Dr. med. dent. Thomas Bartsch, Jahnstr. 16,
Schwarzenbach a. d. Saal
Tel. 09284 200 (Praxis); 0170 6531199 (Mobil)
Johannes Horacek, Hochstr. 7, Hof
Tel. 09281 2788 (Praxis)

13./14.8. Dr. med. dent. Jörg Bauer, Ziegelweg 3,
Münchberg
Tel. 09251 850000 (Praxis), 0174 9913625 (Mobil)
Dr. Peter Heimke, Jahnstr. 39, Hof
Tel. 09281 65100 (Praxis)

20./21.8. Dr. Friedrich Blatter, Baugenossenschaftsstr. 4,
Oberkotzau; Tel. 09286 95040 (Praxis)
Johannes Majer, Kirchplatz 2, Hof
Tel. 09281 3232 (Praxis)

27./28.8. Dr. med. dent. Markus Böhm, Heinrich-Seifert-Str.
47, Schauenstein; Tel. 09252 916600 (Praxis)
Dr. Wolfgang Inmann, Leopoldstr. 16, Hof
Tel. 09281 66584 (Praxis)

Dienstbereitschaft jew. 10 bis 12 Uhr und 18 bis 19 Uhr,
Behandlungsbereitschaft in der übrigen Zeit
Der Notdienst und eventuelle Änderungen sind auf der
Homepage www.notdienst-zahn.de veröffentlicht.

Giftnotruf _____ 089 19240

Telefon-Seelsorge _____ 0800 1110111

Sperrnotruf (EC- und Kreditkarten) _____ 116116

Frauennotruf _____ 09281 77677



■ Impressum

Waldstein-Blättla – Herausgeber: Frankenpost Verlag GmbH,

Poststraße 9-II, 95028 Hof

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Marcel Auermann, Chefredakteur

Vermarktung Anzeigen: HCS Medienwerk GmbH, Marienstraße 14, 95028 Hof

Verantwortlich für Anzeigen: Stefan Sailer

Verlagskoordination Amtsblätter: Christian Wagner

Titelfoto: Das Titelfoto zeigt den Sonnenuntergang vom Ortsrand Weißdorf in

Richtung Münchberg. Foto: Tamara Bäger

Auflage: 1.500 Exemplare

Kostenlose Verteilung an alle erreichbaren Haushalte der Verwaltungsgemeinschaft Sparneck/Weißdorf. Wir haben das Waldstein-Blättla mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt und die Daten überprüft. Recherche-, Übermittlungs-, Satz- oder Druckfehler können dennoch nicht ausgeschlossen werden, sodass wir für solche Irrtümer keine Haftung übernehmen.

Waldstein-
Blättla




**Erfolgreich
werben!**

Ihre Medienberaterin
Laura Illing
Poststraße 9/II,
95028 Hof
Tel.: 0 9281 / 816-143
Fax: 0 9281 / 816-175



Immer gut informiert mit dem Waldstein-Blättla!



KÜCHEN

Wählen Sie jetzt Ihre Wunschküche
» wir geben Ihnen **PreisSicherheit**
bis Ende des Jahres!

PreisSicherheit





**KüchenAktionstage mit kreativer Sofortplanung
immer freitags und samstags von 10.00 bis 18.00 Uhr**

Auf Wunsch Terminvereinbarung unter Telefon: 0 92 51 / 62 44
Bitte bringen Sie Ihre Möbelstellmaße mit!
Vertrauen Sie unserer jahrzehntelangen Erfahrung. Herzlich willkommen in Weißdorf !

KÜCHEN **SIEBER**

IDEEN | KOMPETENZ | ERFAHRUNG

95237 Weißdorf · Birkenweg 8 · Tel.: 0 92 51 / 62 44 · www.kuechen-sieber.de

www.groebel-design.de





Dorffest

28.08.2022

Am Dorfplatz „Am Schloss“ in Weißdorf

Ab 14.00 Uhr Festbetrieb

Ab 17.00 Uhr Livemusik mit „Rocco“

Für das leibliche Wohl sorgen die Weißdorfer Vereine